

Mit über 6 200 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die mehr als 34.600 Studierenden profitieren.

An der Technischen Universität Dortmund ist in der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie am Forschungsverbund „Deutsches Jugendinstitut/ Technische Universität Dortmund“ im Rahmen eines BMFSFJ geförderten Projektes „Amtliche Daten zur Kindertagesbetreuung als Quelle der systematischen Beobachtung von Qualitätsverbesserungen in der Frühen Bildung“ im Arbeitsfeld Kindertagesbetreuung vorbehaltlich der Bewilligung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

### **einer / eines wissenschaftlich Beschäftigten**

befristet für die Laufzeit des Projekts (voraussichtlich bis zum 31.12.2022) zu besetzen.

Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L beziehungsweise gegebenenfalls nach dem Übergangsrecht (TVÜ-L). Es handelt sich hierbei um eine Vollzeitstelle. Eine Beschäftigung in bzw. eine Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Dienstort ist Dortmund. Die Möglichkeit der Weiterqualifikation ist gegeben.

#### **Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Erziehungswissenschaft, Kindheitspädagogik, Sozialwissenschaft, Sozialpädagogik, Soziologie oder vergleichbar (Master, Magister oder Diplom)
- Gute Kenntnisse im Bereich der empirischen Sozialforschung – vor allem in der Sekundäranalyse vorhandener Daten
- Erfahrungen im Umgang mit amtlichen Daten
- Ausgeprägtes Interesse und fundierte Kenntnisse über Entwicklungen und Diskurse im Arbeitsfeld der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung
- Gute Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten sowie die Fähigkeit zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit
- Erfahrungen in wissenschaftlicher Projektarbeit sind erwünscht

#### **Aufgabenbereich:**

- Fachwissenschaftliche Sekundäranalysen im Bereich Kindertagesbetreuung auf Basis der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik und angrenzender Statistiken
- Selbstständige Aufbereitung von Einzeldaten amtlicher Statistiken im Forschungsdatenzentrum der Statistischen Ämter (Standort Düsseldorf)
- Weiterentwicklung der Erhebungen der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik im Bereich der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung
- Verfassen von Texten auf Basis der amtlichen Daten

- Transfer der Erkenntnisse aus den Auswertungen und Analysen in Praxis, Politik und Wissenschaft in Form von Publikationen und Vorträgen

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Weitere Informationen zum Forschungsverbund Deutsches Jugendinstitut/Technische Universität Dortmund und zum Projekt erhalten Sie unter <http://www.forschungsverbund.tu-dortmund.de/>.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 25.06.2019 unter Angabe der Referenznummer **w31-19** an:

Technische Universität Dortmund  
Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie  
Forschungsverbund DJI/TU Dortmund  
Dr. Jens Pothmann  
Vogelpothsweg 79  
44227 Dortmund

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Dr. Matthias Schilling  
Telefon: +49 231 755-5556  
E-Mail: [matthias.schilling@tu-dortmund.de](mailto:matthias.schilling@tu-dortmund.de)

Dortmund, 29.05.2019